

Grundlagen -4-	Funktionen/gebrochen-rationale Funktionen	Q11/12 SGW
----------------	--	------------

Gebrochen-rationale Funktion

1. Definition

Eine Funktion $f: x \mapsto \frac{z(x)}{n(x)}$, wobei $z(x)$ und $n(x)$ ganzrationale Funktionen, heißt gebrochen-rationale Funktion.

Bsp. (für gebrochen-rationale Funktionsterme):

$$a) f(x) = \frac{x-2}{x}$$

$$b) g(x) = 1 - \frac{2}{x} = \frac{x-2}{x} = f(x)$$

2. Maximal möglicher Definitionsbereich D

Bemerkung: Eine gebrochen-rationale Funktion ist an den Nullstellen des Nenners $n(x)$ nicht definiert. (Nenner darf nicht Null sein!!). D.h. wir bestimmen die maximal mögliche Definitionsmenge, indem wir die Nullstellen des Nenners suchen diese Stellen aus der Grundmenge \mathbb{R} entfernen.

$$\text{Bsp.: a) } f(x) = \frac{x-2}{x} ; \quad D_{f,\max} = \mathbb{R} \setminus \{0\}$$

$$b) l(x) = \frac{(x-2)(x+1)}{x(x+4)} ; \quad D_{l,\max} = \mathbb{R} \setminus$$

$$c) s(x) = \frac{(x-2)(x+1)}{x^2 - 2x - 3} ; \quad D_{s,\max} = ?$$

Löse quadratische Gleichung für den Nenner $\Rightarrow D_{s,\max} =$

3. Nullstellen

Die Nullstellen einer gebrochen-rationale Funktion liegen an den Nullstellen des Zählers $z(x)$, wobei an diesen Stellen gelten muss, dass die Nennerfunktion $n(x) \neq 0$.

$$\text{Bsp.: a) } f(x) = \frac{x-2}{x} ; \quad D_{f,\max} = \mathbb{R} \setminus \{0\} \quad \mathbb{N}$$

$$b) l(x) = \frac{(x-2)(x+1)}{x(x+4)} ; \quad D_{l,\max} = \mathbb{R} \setminus$$

$$c) s(x) = \frac{(x-2)(x+1)}{x^2 - 2x - 3} ; \quad D_{s,\max} = \mathbb{R} \setminus$$

Bei $x = -1$ liegt keine Nullstelle vor, da an dieser Stelle die Funktion nicht definiert ist!

Bem: In $D_{s,\max}$ gilt: $s(x) = \frac{(x-2)(x+1)}{x^2-2x-3} = \frac{(x-2)(x+1)}{(x-3)(x+1)} = \frac{x-2}{x-3} \quad (x \neq -1)$

Vielfachheit von Nullstellen

Hat eine gebrochen-rationale Funktion - nach der Zerlegung in Linearfaktoren und ggf. dem Kürzen - im Zähler

- Linearfaktoren mit ungeraden Exponenten, so liegen an diesen Stellen Schnittpunkte mit der x-Achse vor,
- Linearfaktoren mit geraden Exponenten, so liegen an diesen Stellen Berührungspunkte mit der x-Achse vor.

Bsp.: a) $f(x) = \frac{(x-2)(x+1)}{(x-3)(x+1)^2} = \frac{(x-2)}{(x-3)(x+1)}$ $D_{f,\max} = \mathbb{R} \setminus \{-1; 3\}$ hat einfache

Nullstelle $N(2/0)$ (Schnittpunkt mit x-Achse)

b) $g(x) = \frac{(x-2)^2(x+1)}{(x-3)(x+1)^2} = \frac{(x-2)^2}{(x-3)(x+1)}$ hat an der Stelle $x = 2$ einen Berührungspunkt

mit der x-Achse (doppelte Nullstelle)

4. Vorzeichentabelle

Mit einer Vorzeichentabelle (VZT) untersuchen wir, ob der Graph oberhalb/unterhalb der x-Achse verläuft. Dazu betrachten wir den faktorisierten Funktionsterm zwischen den einzelnen Definitionslücken und/oder Nullstellen und setzen geeignete Zwischenwerte ein.

Bsp.: $g(x) = \frac{(x-2)^2(x+1)}{(x-3)(x+1)^2} = \frac{(x-2)^2}{(x-3)(x+1)}$ $D_{g,\max} = \mathbb{R} \setminus \{-1; 3\}$

$N(2/0)$

VZT:

$g(x)$

+

-

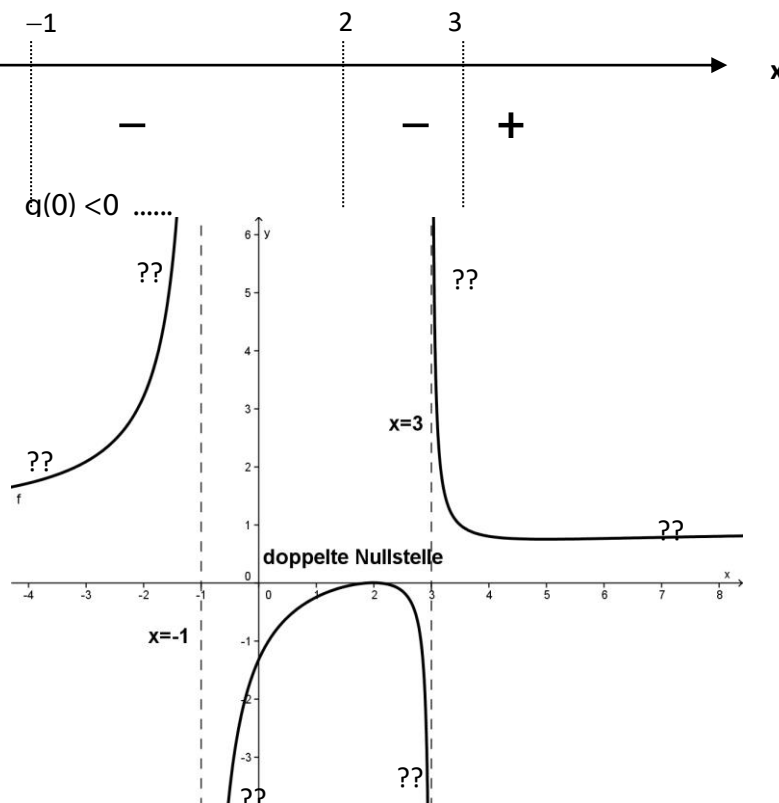
-

+

z. B. $g(-2) > 0$

$g(0) < 0$

Graph



5. Verhalten gebrochen-rationaler Funktionen im Unendlichen

Um das Verhalten gebrochen-rationaler Funktionen im Unendlichen zu untersuchen (d.h. wir betrachten den Grenzwert $\lim_{x \rightarrow \pm\infty} f(x)$), unterscheiden wir im Folgenden 3 Fälle:

a) Der Grad des Zählerpolynoms ist kleiner als der Grad des Nennerpolynoms

$$\text{Bsp.: } f_1(x) = \frac{3x + 2}{x^2 + 5}$$

Grad des Zählerpolynoms = 1, denn $x = x^1$

Grad des Nennerpolynoms = 2, denn im Nenner steht die Potenz x^2

Diese Funktionen besitzen immer die waagrechte Asymptote $y = 0$

b) Der Grad des Zählerpolynoms ist gleich dem Grad des Nennerpolynoms

$$\text{Bsp.: } f_2(x) = \frac{9x - 3x^2}{2x^2 - 8}$$

Grad des Zählerpolynoms = 2 = Grad des Nennerpolynoms

Diese Funktionen besitzen immer die waagrechte Asymptote $y = \frac{a}{b}$, wobei a bzw. b die Koeffizienten vor den größten Potenzen des Zähler- bzw. Nennerpolynoms sind.

$$\text{hier: waagrechte Asymptote } y = \frac{-3}{2} = -1,5$$

c) Der Grad des Zählerpolynoms ist größer als der Grad des Nennerpolynoms

$$\text{Bsp.: } f_3(x) = \frac{5x + 4x^3}{2x - 7};$$

Grad des Zählerpolynoms = 3; Grad des Nennerpolynoms = 1

Hier ist der Grad des Zählerpolynoms um mehr als 1 größer als der Grad des Nennerpolynoms. Diese Fälle betrachten wir nicht näher.

Sonderfall: Der Grad des Zählerpolynoms ist um 1 größer als der Grad des Nennerpolynoms

$$\text{Bsp.: } f_4(x) = \frac{5x - 0,4x^3}{2x^2 - 8} = -0,2x + \frac{3,4x}{2x^2 - 8}$$

Dieser ganz-rationale Anteil liefert die schiefe Asymptote: $y = -0,2x$

6. Verhalten gebrochen-rationaler Funktionen an den Definitionslücken

Um das Verhalten gebrochen-rationaler Funktionen an den Definitionslücken zu untersuchen, zerlegen wir das Zähler- und das Nennerpolynom so weit wie möglich in Linearfaktoren, kürzen in $D_{f,\max}$ und unterscheiden im Folgenden 3 Fälle:

a) Im Nenner bleibt an der Stelle $x = x_0$ ein Linearfaktor ungerader Ordnung

$$\text{Bsp.: } f_1(x) = \frac{1}{(x-1)}$$

b) Im Nenner bleibt an der Stelle $x = x_0$ ein Linearfaktor gerader Ordnung

$$\text{Bsp.: } f_2(x) = \frac{1}{(x+1)^2}$$

c) Der Linearfaktor $(x-x_0)$ im Nenner lässt sich vollständig kürzen

$$\text{Bsp.: } f_3(x) = \frac{(x+2)^2}{(x+2)} = x+2 \quad \text{in } D_{f,\max}$$

zu a) - $f_1(x) = \frac{1}{(x-1)^1}$

Schreibweise:

$$\lim_{x \rightarrow 1+0} \frac{1}{x-1} = +\infty ; \quad \lim_{x \rightarrow 1-0} \frac{1}{x-1} = -\infty ; \quad \text{oder: } \lim_{x \rightarrow 1 \pm 0} \frac{1}{x-1} = \pm\infty$$

Der Graph hat die senkrechte Asymptote:
 $x = 1$

Wir sagen: $x=1$ ist eine Polstelle 1.Ordnung für G_{f_1}

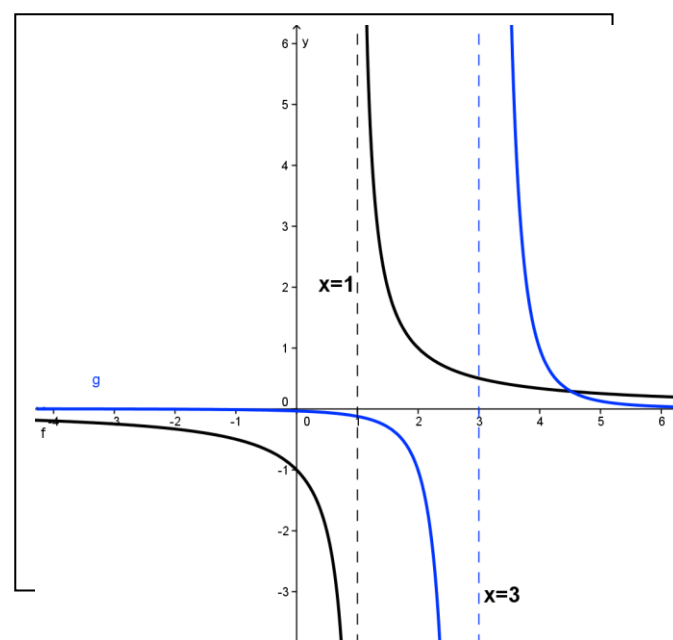
(In der Umgebung dieser Stelle hat G_{f_1}
einen Vorzeichenwechsel - VZW)

$$- g_1(x) = \frac{1}{(x-3)^3}$$

hat Polstelle 1.Ordnung für $x = 3$;

wir sagen: $x = 3$ ist senkrechte Asymptote für G_{g_1} .

$$\lim_{x \rightarrow 3 \pm 0} \frac{1}{(x-3)^3} = \pm\infty$$



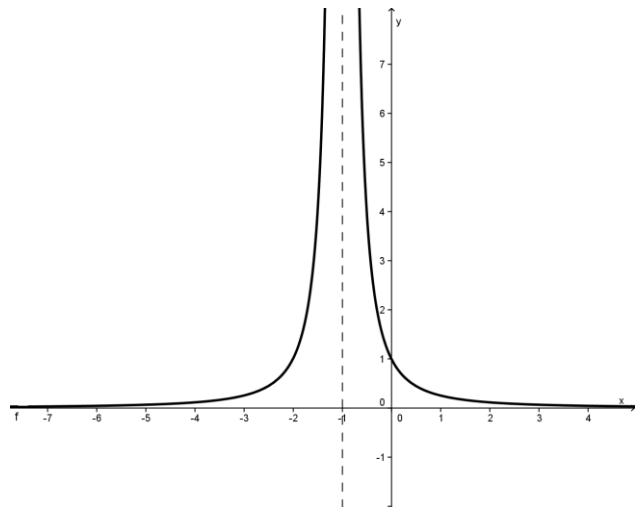
zu b) $-f_2(x) = \frac{1}{(x+1)^2}$

Schreibweise:

$$\lim_{x \rightarrow -1+0} \frac{1}{(x+1)^2} = +\infty$$

$$\lim_{x \rightarrow -1-0} \frac{1}{(x+1)^2} = +\infty$$

oder: $\lim_{x \rightarrow -1 \pm 0} \frac{1}{(x+1)^2} = +\infty$



Graph hat senkrechte Asymptote:
 $x = 1$

Wir sagen: $x=1$ ist eine Polstelle 2.Ordnung für G_{f2} - kein VZW !!

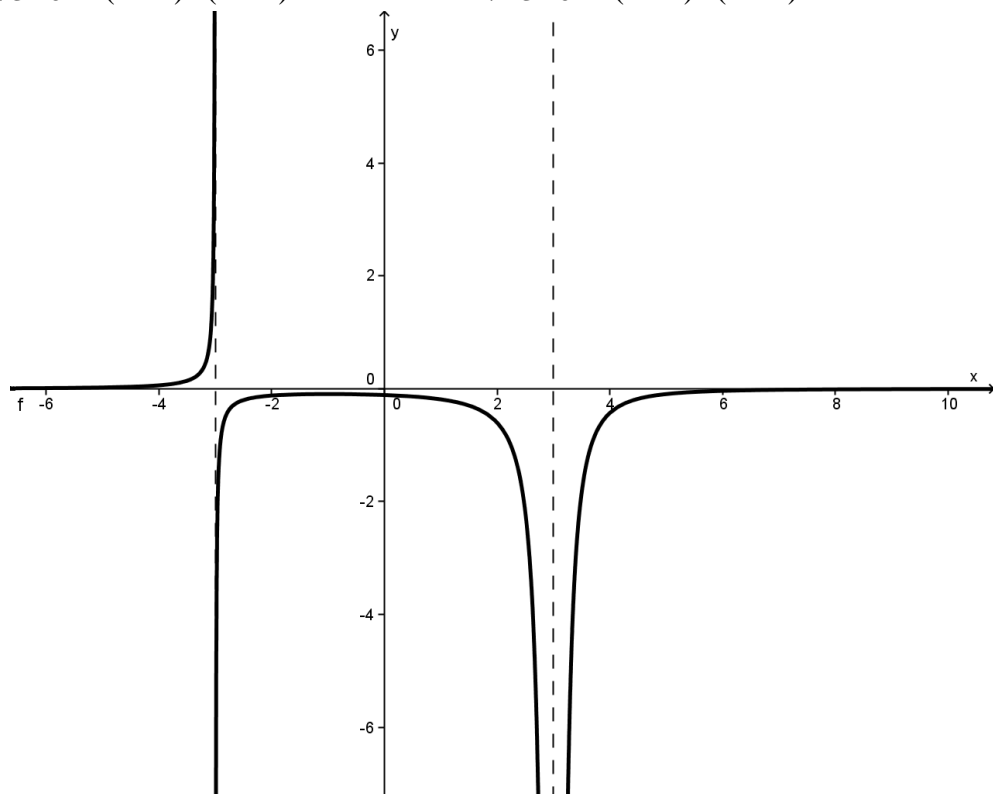
$$-g_2(x) = \frac{-3}{(x-3)(x^2-9)} = \frac{-3}{(x-3)(x-3)(x+3)} = \frac{-3}{(x-3)^2(x+3)}$$

hat Polstelle 2.Ordnung für $x = 3$ (kein VZW) und Polstelle 1. Ordnung für $x = -3$.

$x = 3$ und $x = -3$ sind senkrechte Asymptote für G_{g2} .

$$\lim_{x \rightarrow 3 \pm 0} \frac{-3}{(x-3)^2(x+3)} = -\infty$$

$$\lim_{x \rightarrow -3 \pm 0} \frac{-3}{(x-3)^2(x+3)} = \mp \infty$$



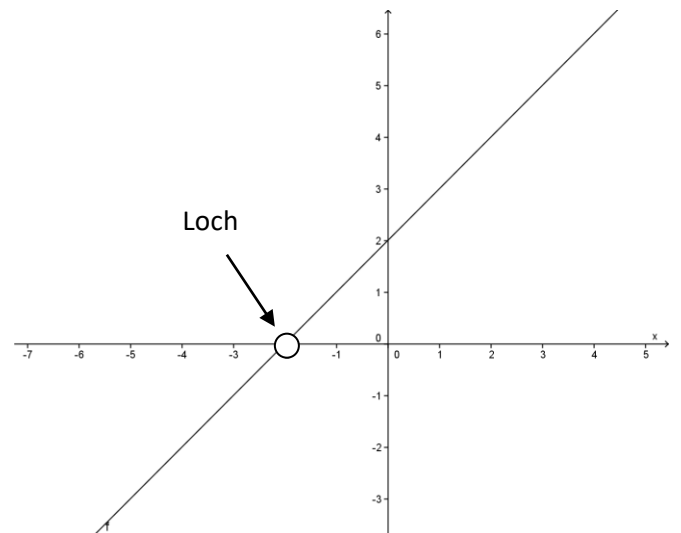
zu c) $-f_3(x) = \frac{(x+2)^2}{(x+2)} = x+2$ in $D_{f,\max}$

Schreibweise:

$$\lim_{x \rightarrow -2+0} (x+2) = 0$$

$$\lim_{x \rightarrow -2-0} (x+2) = 0$$

kurz: $\lim_{x \rightarrow -2 \pm 0} (x+2) = 0$



Graph hat der Stelle $x = -2$ ein Loch

$$-g_3(x) = \frac{2x-2}{x^2-1} = \frac{2(x-1)}{(x-1)(x+1)} = \frac{2}{x+1} \text{ für } x \neq 1$$

hat Polstelle 1. Ordnung für $x = -1$ (VZW) und ein Loch bei $x = 1$.

$x = -1$ ist senkrechte Asymptote für G_{g3} mit VZW (1. Ordnung).

$$\lim_{x \rightarrow 1 \pm 0} \frac{2}{x+1} = 1$$

$$\lim_{x \rightarrow -1 \pm 0} \frac{2}{x+1} = \pm \infty$$

